

---

## Ford tritt 2024 mit dem Mustang GT4 in Le Mans an

Ford zeigt die neue GT4-Wettbewerbsvariante des Mustang am 28. Juni im Rahmen der 24 Stunden von Spa-Francorchamps auf dem belgischen Grand-Prix-Kurs. Das Rundstrecken-Fahrzeug basiert auf der ebenfalls neuen Dark Horse-Topversion der siebten Modellgeneration des Pony Cars. Ebenso wie der Mustang GT3 stellt die GT4-Ausführung eine Entwicklung von Ford Performance in Zusammenarbeit mit dem kanadisch-britischen Spezialisten Multimatic Motorsports dar.

An der Präsentation des neuen Mustang GT4 am kommenden Mittwoch um 14 Uhr nimmt neben Mark Rushbrook, Direktor Ford Performance, auch SRO-Präsident Stéphane Ratel teil. Die SRO zählt zu den bedeutendsten Ausrichtern von GT2-, GT3- und GT4-Rennserien weltweit.

Neben der GT4-Variante stellt Ford in Belgien auch den neuen Mustang GT3 aus. Der soll in der kommenden Saison seine Weltpremiere bei den 24 Stunden von Daytona in der nordamerikanischen IMSA-Sportwagen-Serie und danach in der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC feiern, bevor er im Juni 2023 erstmals bei den 24 Stunden von Le Mans antritt. (aum)

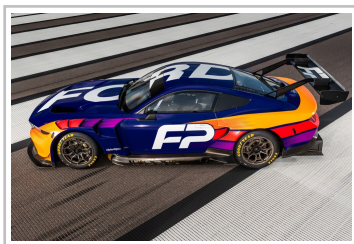
---

## Bilder zum Artikel



Ford Mustang GT3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



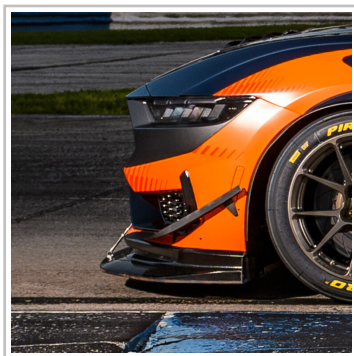
Ford Mustang GT3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Mustang GT3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Mustang GT4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Mustang GT3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford

---



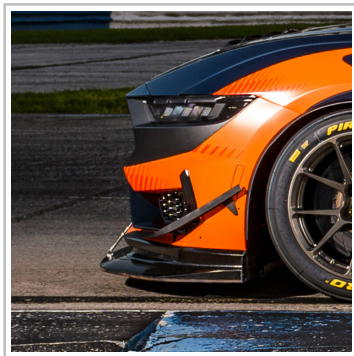
Ford Mustang GT3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Mustang GT3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford



Ford Mustang GT4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford

---